



Gartenhinweise 2024

Monat Juni

Liebe Gartenfreunde,
der Mai hat uns ganz schön in Bewegung gehalten. Gerade heute, am 28.5., bin ich wieder mit gemischten Gefühlen - nach Starkregen und Sturm - in den Garten gefahren. Zum Glück ist kein Schaden entstanden, nur den Wasseruhrschacht musste ich ausschöpfen.

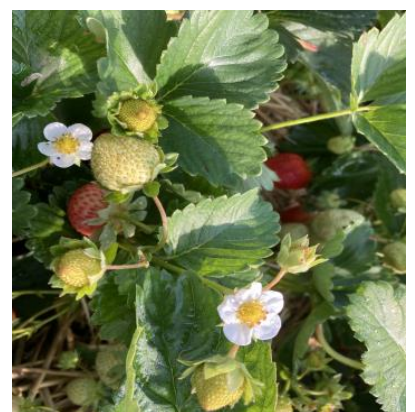
Am Sonnabend vor Pfingsten, waren die Gartenfachberater des RV, in die GA „Am Einsiedlerberg“, nach Ilmnitz, eingeladen. Unser Thema war „Gesunder Gartenboden-gesunde Gartenerzeugnisse“. Beim Gartenrundgang trafen wir auf viele liebevoll eingerichtete und gepflegte Kleingärten. Wir hatten wieder, die vor einiger Zeit angeschafften Messgeräte zur Nährstoff- und pH-Wert-Prüfung, mit.

Schnell war vor Ort Klarheit geschaffen, ob im Beet genug oder zu wenig Nährstoffe bzw. im Boden der richtige pH-Wert vorhanden ist. Die Messgeräte können kostenlos in unserer Geschäftsstelle ausgeliehen werden. Nutzt es mehr!

Der Gartenverein „An der Lobdeburg“ hatte sich am vergangenen Wochenende dem Thema „Herstellung von Pflanzenkohle“ verschrieben, um den Ast- und Strauchschnitt zu wertvollem „Terra Preta“ zu verarbeiten. Schnell war der Ofen von Kahla - dem letzten Nutzungsort - nach Lobeda transportiert. Dr. Gottfried Schmidt, der Fachberater der Gartenanlage, berichtete mir von einer interessanten Veranstaltung. Auch hier kann ich nur ermutigen: „Nutzt den Ofen - der ebenfalls kostenlos ausgeliehen werden kann - und macht eure Erfahrungen!“ Der wertvolle Baum- u. Strauchschnitt sollte auch in den Gärten bleiben! (Nährstoff-Kreislauf)

Gartenhinweise:

- Die Selbstgezogenen Tomatenpflanzen sind im Gewächshaus gut angewachsen und blühen schon kräftig. Sollte die eine oder andere Pflanze auf der „Strecke“ bleiben, dann ist schnell mal ein kräftiger „Geiz“ - an die gleiche Stelle gepflanzt - nachgewachsen und wird auch schöne und reichlich Früchte tragen.
- Die Bedingungen für Schädlinge sind gut. Die Stärkung der Pflanzen mit Pflanzenbrühen kann größeren Schaden vermeiden.
- Wer von seinem Salat - oder anderen Leckerbissen für Schnecken - noch etwas übrig behalten möchte, der sollte am Abend auf Schneckenjagd gehen. Auch Kaffeesatz oder Kupferband um die Pflanzen positioniert, hilft, sie abzuhalten.
- Die Erdbeeren haben sich erholt und tragen gut. Jetzt ist eine Mulchschicht um die Pflanzen von Vorteil. Das schützt vor dem Versanden der Früchte und vorzeitigem Einsetzen von Pilzbefall.



Viel Freude beim Gärtnern und einen erlebnisreichen Sommerurlaub

wünscht
Euer Kreisfachberater

Bilder: Schmidt 5/24